

»Liquid Move« macht heute das Dutzend voll

Auftritt zum 25-jährigen Bandjubiläum heute Abend auf dem Schiffenberg

Gießen (nal). Ein silbernes Bandjubiläum ist ein besonderes Ereignis. Doch wenn dann auch noch seit einem Vierteljahrhundert der gleiche Übungsraum auf Gut Neuhof genutzt wird, wo zuvor der »Retter des deutschen Schlagers« Gildo Horn samt Dirk Rosenbaum von den »Orthopädischen Strümpfen« probten, dann hat »Liquid Move« schon einen interessanten musikalischen Weg eingeschlagen – und auch bis heute beibehalten. Am heutigen Freitag (6. Juni) feiert die Formation nun im Rahmen des Musikalischen Sommers ab 20 Uhr auf dem Schiffenberg ihr 25-jähriges Bandjubiläum.

Als die Band 2000 aus der Taufe gehoben wurde, gab es nichts Vergleichbares in der Region. Die Gießener Band präsentiert sich mit Interpretation und Performance von Schätzen aus Funk/Soul-, Disco-Pop und Dance Klassikern. Aktuell besteht sie aus drei stimmgewaltigen Sängerinnen. Mit Michael Preiss (Schlagzeug) und Harald Rohm (Gitarre) sind heute noch zwei Gründungsmitglieder aktiv. Bereits 1999 hatten sich die beiden zusammen mit dem ehemaligen Sänger Stefan »Bir-

dy« Vogel zusammengefunden, um nach über zwei Jahrzehnten gemeinsamer Rockmusik in Gruppen wie »April« und »Eject« eine neue Band zu gründen. Ziel der Gruppe ist es, für »flüssige Bewegung bei den Zuhörern zu sorgen«, daher der Bandname »Liquid Move«. Ziel war es, in Mittelhessen eine erste Funk-Soul-Coverband mit drei weiblichen Stimmen und einem Bläsesatz zu gründen. »Wir wollten die Zeit dem ehemaligen Publikum der leider nicht mehr bestehenden Diskotheken

Woodland Club, Big Apple, Atlantis, Select, Fledermaus, Free und Ausweg mit Live-Auftritten in Erinnerung bringen«, erzählt Preiss. Ein ehemaliger Schweinestall wurde zum Übungsraum hergerichtet, wobei dicke Strohbälle als Wände wie auch als Schallschutz dienen. Zu Beginn versuchten sich unterschiedliche Musiker aus der Region. »Das war für uns eine große Herausforderung und nicht immer einfach«, blickt Rohm auf die Anfangsjahre zurück. Nach dem ersten Auftritt im »Irish Pub«

in Gießen sowie an der Anne-Frank-Schule (AFS) in Linden startete die Gruppe 2002 mit kleinen Club Gigs und war auch erstmals beim Musikalischen Sommer auf dem Schiffenberg mit den drei Sängerinnen Miriam Abel, Christel Anschütz, Maria Ludwig, Frank Gierlich (Bass) und Boris Keil (Keyboard) dabei. Hier macht die Gruppe nun zum 25-jährigen das Dutzend voll. Durch berufliche Veränderungen musste die Band 2003 neu formiert werden. Neu hinzu kamen die Sängerinnen Jana Bat-

homene (Aayana Batô), Michaela Gans, Bianca Müller sowie der Bassist Tom Schäfer.

Hervorragende Live-Performer

Die Band hat sich einen Ruf als hervorragende Live-Performer erarbeitet. Einen besonderen Auftritt hatte die Gruppe 2007 beim Frankfurt Marathon beim HR1-Bandcontest. »Wir waren unter den Top 5 der Hessischen Coverbands und spielten ein dreieinhalbstündiges Konzert in der Elbestraße in Frankfurt«, erinnert sich Rohm an diesen ganz besonderen Moment.

Wieder einmal musste die Band 2010 umbesetzt werden. Insgesamt haben in den 25 Jahren 60 Musiker und Musikerinnen bei Liquid Move auf der Bühne gestanden. Aktuell besteht die Formation aus den Sängerinnen Rebecca »Becci« Heinz, Patricia »Trisha« Matthews und Özge Polat sowie Michael Preiss (Schlagzeug), Christian »Chris« Weiss (Bass), Michael »Herr Mohl« Pohl (Keyboard), Harald »Fudeljack« Rohm (Gitarre), Peter »PC« Coy (Trompete), Katja Schäfer (Posaune) und Gebhard »Gebi« Sammer (Saxophon).



Insgesamt haben in den 25 Jahren 60 Musiker und Musikerinnen bei Liquid Move auf der Bühne gestanden.

FOTO: NAL